

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorbemerkungen</b>	7
<b>Einleitung</b>	9
<b>1. Minderheiten und Minderheitenorganisationen im „realen“ Sozialismus .....</b>	13
1.1. Minderheitenorganisationen in sozialistischen Staaten .....	13
1.2. Die Stellung der Domowina in der Nationalitätenpolitik der DDR .....	17
<b>2. SED und Domowina .....</b>	27
2.1. Durchsetzung der Führungsrolle der SED gegenüber der Domowina .....	27
2.2. SED und Nationalitätenpolitik .....	34
2.3. Sorben in den Machtstrukturen der SED und des Staats .....	36
<b>3. Charakteristik der Domowina als sozialistische Minderheitenorganisation .....</b>	39
3.1. Ideologische Ausrichtung .....	39
3.2. Arbeiter und Genossenschaftsbauern .....	51
3.3. Domowina und sorbische Christen .....	62
<b>4. Organe und hauptamtlicher Apparat der Domowina .....</b>	75
4.1. Der Bundeskongress als satzungsgemäß höchstes Organ .....	76
4.2. Der Bundesvorstand .....	93
4.3. Das Sekretariat des Bundesvorstands der Domowina .....	97
4.4. Die SED in den Gremien der Domowina .....	105
<b>5. Programmatik und Satzungen der Domowina .....</b>	109
5.1. Programmatik der Domowina bis Ende der 40er-Jahre .....	109
5.2. Entschlüsse der Bundeskongresse der Domowina .....	111
5.3. Die Satzungen der Domowina als Spiegel der gesellschaftlichen Entwicklung .....	117
<b>6. Die Zielgruppe für eine Mitgliedschaft in der Domowina .....</b>	130
6.1. Sorbisches Bekenntnis .....	130
6.2. Sorbische Sprachkenntnisse und Mitgliedschaft in der Domowina .....	134
6.3. Pragmatische Gründe für die Domowina-Mitgliedschaft .....	139
<b>7. Mitgliederentwicklung .....</b>	144

<b>8.</b>	<b>Gestaltung der Nationalitätenpolitik in der DDR – Mitwirkung und ihre Grenzen</b>	152
8.1.	Domowina-Führung im doppelten Legitimationszwang	152
8.2.	Vorgaben der Domowina für die Konzipierung der Nationalitätenpolitik bis 1951	153
8.3.	Vorschläge für die Regelung der sorbischen Angelegenheiten in den 50er-Jahren	155
8.4.	Sorbische Sprache als Politikfeld der Domowina	163
8.5.	Wahlen in der DDR, Nationale Front und die Domowina	174
<b>9.</b>	<b>Die Basisarbeit der Domowina</b>	185
9.1.	Die Organisationsstruktur der Domowina an der „Basis“	185
9.2.	Der hauptamtliche Apparat in den Bezirken und Kreisen	191
9.3.	Ehrenamtliche Funktionäre in den regionalen Führungsgremien und Ortsgruppen	194
9.4.	Die Kreisverbände und Ortsgruppen – Ausgewählte Aspekte ihrer Aktivitäten von 1950 bis 1989	200
<b>10.</b>	<b>Das Ende der Domowina als „Transmissionsriemen“ der SED 1988/89</b>	234
	Verzeichnis der Abkürzungen	239
	Verzeichnis der Tabellen	240
	Literatur- und Quellenverzeichnis	242
	Personenregister	251
	Ortsregister	254